

# Inhalt

## **Willkommen beim Sony Commander X ScreenSaver**

**Wichtig ! Lesen Sie zuerst die rechtlichen Bestimmungen !**

Der Commander X ScreenSaver ist nicht nur ein normaler Windows ScreenSaver. Mit dem ScreenSaver- Kopierprogramm können Sie auch Ihr persönliches Logo in den ScreenSaver einfügen und Kopien für Ihre Kunden, Freunde oder Kollegen erstellen.

Installation der Programme

Einfügen Ihres persönlichen Logos und Bedienung des Kopierprogramms

Mögliche Fehlermeldungen während dem Installieren bzw. Kopieren

# Rechtliche Bestimmungen

## ***Bedingungen für die Nutzung dieser Software***

Sony überläßt diese Software unentgeltlich. Anwendung soll nur erfolgen auf Hardware der bezeichneten Konfiguration. Der Anwender ist berechtigt, diese Software beliebig zu nichtkommerziellen Zwecken zu vervielfältigen/kopieren und weiteren Anwendern zu überlassen. Auch diese sind zur beliebigen Vervielfältigung und Verbreitung berechtigt.

Sony weist darauf hin, daß durch Vervielfältigung/Kopieren und Verbreitung der Software Programmfehler/Computerviren, die in der Software eines Anwenders bestehen, verbreitet werden können und hierdurch erhebliche Schäden entstehen können.

Sony haftet nicht für solche Schäden und haftet insbesondere auch nicht dafür, daß Kopien dieser Software/Originaldiskette frei von Programmfehlern/Computerviren sind.

Es obliegt dem Anwender, bei Verbreitung von Kopien dieser Original-Diskette/-Software dafür Sorge zu tragen, daß diese frei von Programmfehlern/Computerviren sind oder aber vor Überlassung der Software auf die Möglichkeit der Verbreitung von Programmfehlern/Computerviren hinzuweisen. Weiter ist darauf hinzuweisen, daß Sony für etwaige Schäden hieraus nicht haftet.

Diese Bedingungen gelten mit Laden der Originaldiskette und Anwendung der Software als vereinbart.

## ***Systemvoraussetzungen***

IBM-kompatibler PC, 486-Prozessor mit 33 MHz,  
4 MB Arbeitsspeicher (RAM), mind. 3MB freier Speicher auf der Festplatte, Microsoft Windows 3.1 oder höher bzw. Windows95, Monitor mit Auflösung 640x480 und 256 Farben empfohlen, Windows kompatible Soundkarte und Lautsprecher empfohlen.

## ***Copyright***

Commander X ScreenSaver © 1996 Sony Deutschland GmbH

Artwork 1996, Lupus Design, S. Leube

Produktion/Animation 1996, handmade interactive® by Kögl & Partner Multimedia Solutions GmbH, München

ScreenSaver-Programmcode und Setup-Programmcode ©1996 Holger Graefe, Eric Reinhart, Studio (C) Computeranwendungen

Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der

Microsoft Corporation

Mit dem Hintergrundfarbe-Knopf können Sie die Hintergrundfarbe im Bild Anzeige-Feld zwischen Schwarz und Weiss umschalten.  
Dies erleichtert das Erkennen der transparenten Bereiche in der Grafik.

## Fehlermeldungen

### **Ein/Ausgabe Fehler : Kann Datei nicht erzeugen**

Die Diskette oder Festplatte ist entweder voll, schreibgeschützt oder fehlerhaft.

### **Ein/Ausgabe Fehler : Kann Datei nicht öffnen**

Eine benötigte Datei fehlt oder ist fehlerhaft.

### **Ein/Ausgabe Fehler : Kann Datei nicht lesen**

Datenträger mit ScreenSaver ist fehlerhaft.

### **Ein/Ausgabe Fehler : Kann Datei nicht schreiben**

Die Diskette oder Festplatte ist entweder voll, schreibgeschützt oder fehlerhaft.

### **Nicht genügend Speicher**

Versuchen Sie andere laufende Programme zu schließen, um mehr Speicher zu erhalten.

### **Laufwerk <?>: ist kein zulässiges Installationslaufwerk**

Sie haben entweder keinen Schreibzugriff oder das Laufwerk ist keine lokale Festplatte.

### **Installationsdatei <Name> fehlt**

Eine erforderliche Datei des ScreenSavers konnte nicht gefunden werden.

### **Installationsdatei <Name> fehlerhaft**

Eine erforderliche Datei des ScreenSavers ist beschädigt.

Im Bild Anzeige-Feld sehen Sie die geladene Grafik.  
Durch einen Klick in das Feld wird die sich unter dem  
Mauspfeil befindende Farbe als Transparenzfarbe  
festgelegt.

# Installation

Das Installationsprogramm führt Sie über eine Reihe von weitgehendst selbsterklärenden Dialogen durch den Installationsvorgang.

## Installationsvorbereitung

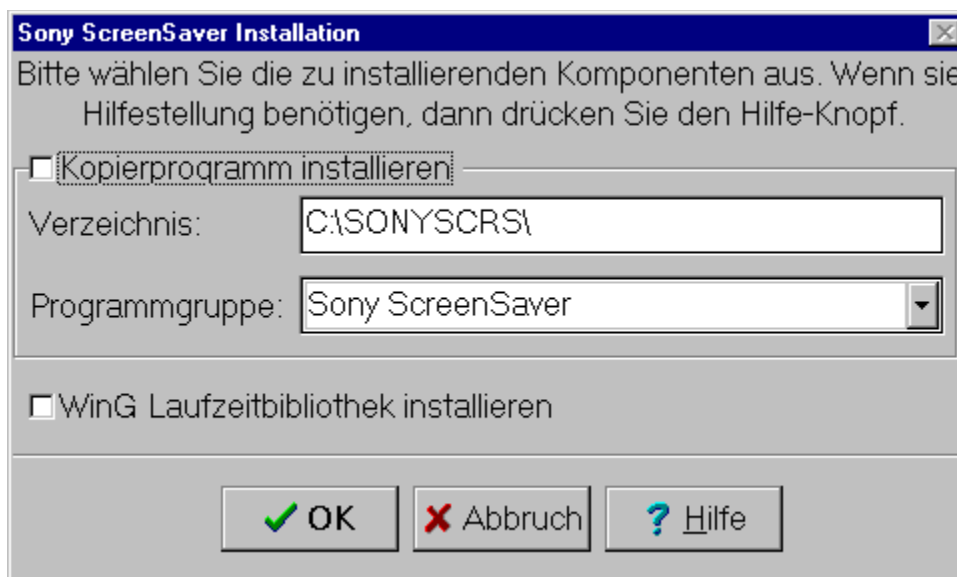
Der ScreenSaver und das Kopierprogramm müssen auf eine lokale Festplatte des Rechners installiert werden. Eine Netzwerk-Installation ist weder vorgesehen noch zulässig. Dasselbe gilt für die Installation auf Diskettenlaufwerke bzw. Wechselplattenlaufwerke.

Weiterhin darf das Windows-Verzeichnis und, falls Sie die WinG-Systemerweiterung installieren wollen, auch das Windows-System-Verzeichnis nicht schreibgeschützt sein.

## Auswahl der zu installierenden Komponenten

Standardmässig wird nur der ScreenSaver installiert. Mit dem folgenden Dialog des Installationsprogramms können Sie weitere, optionale Komponenten auswählen. Diese Komponenten können auch jederzeit nachträglich mit dem Installationsprogramm hinzugefügt werden.

Klicken Sie auf das jeweilige Feld bzw. Knopf, um weitere Informationen zu erhalten.



Falls Sie nicht den Standard-Windows-Programm-Manager bzw. nicht die Standard-Windows95-Startleiste verwenden, kann es möglich sein, daß das Programmsymbol nicht erzeugt werden kann. Das Programmgruppenfeld ist in diesem Fall deaktiviert.

## Was nach der Installation zu beachten ist

Unter Umständen kann das Eintragen des ScreenSavers in die Systemsteuerung

fehlschlagen. Kontrollieren Sie deshalb in der Systemsteuerung von Windows, ob der ScreenSaver tatsächlich aktiviert wurde.

## **Hinweise zur WinG-Systemerweiterung**

Die WinG-Laufzeitbibliothek ist eine von Microsoft erstellte Windows-Systemerweiterung.

Sie kann vom ScreenSaver genutzt werden, um die Ausgabegeschwindigkeit der Grafik zu beschleunigen.

*Bevor Sie jetzt diese Komponente installieren, beachten Sie unbedingt folgende wichtige Hinweise:*

*Der ScreenSaver läuft auch ohne die WinG-Bibliothek !*

*Die Installation sollte, wenn überhaupt, nur unter Windows 3.1 bzw. Windows 3.11 bzw. Windows for Workgroups durchgeführt werden. Unter Windows95 bzw. Windows NT ist die Geschwindigkeit ohne WinG-Bibliothek genau so hoch wie mit installierter Bibliothek. Die WinG-Bibliothek darf auf keinen Fall auf Windows NT Versionen unter Version 3.5 installiert werden !*

*Die WinG-Erweiterung ist extrem hardwareabhängig. Ein Funktionieren mit allen erdenklichen Grafikkarten ist nicht garantiert. Schlimmstenfalls kann Ihr Rechner abstürzen bzw. nicht mehr richtig gestartet werden.*

*Sollte die WinG-Bibliothek nicht mit Ihrer Grafikkarte zusammenarbeiten, versuchen Sie neue Treiber vom Grafikkartenhersteller zu beziehen. Microsoft gewährt keinerlei Unterstützung bezüglich der WinG-Bibliothek !*

*Sie können die WinG-Bibliothek manuell mit folgenden Schritten wieder entfernen:*

*Löschen Sie folgende Dateien im ':windows\system'-Verzeichnis:  
wing.dll, wing32.dll, wingde.dll, wingdib.drv, wingpal.wnd*

*Falls Sie kein VideoForWindows installiert haben:*

*Löschen Sie zusätzlich die Datei ':windows\system\dva.386' und entfernen Sie mit einem Texteditor in der Datei ':windows\system\system.ini' die Zeile 'device=dva.386' in der Sektion '[386Enh]'.*



Der Bild Laden-Knopf öffnet eine Dialogbox, in der Sie die zu ladende Grafik auswählen können.

# Bedienung des Kopierprogramms

Mit dem Kopierprogramm können Sie ScreenSaver-Kopien erstellen und ein eigenes Logo einbinden.

## Vorbereitungen

Die Grafikdatei mit Ihrem Logo muß in folgendem Format vorliegen:

- BMP-Datei
- abgespeichert als unkomprimiertes Windows RGB-Format
- 256 Farben
- maximale Breite 130 Bildpunkte
- maximale Höhe 80 Bildpunkte

Die besten Ergebnisse werden erzielt, wenn die Anzahl der Farben mit einem geeigneten Programm auf 190 beschränkt wird.

## Ablauf des Kopiervorgangs

Nach dem Eröffnungsbildschirm werden Sie per Dialog nach dem Diskettenlaufwerk gefragt, auf welchem Sie die Kopien erstellen wollen. Dieses muß entweder Laufwerk A: oder Laufwerk B: sein. Weiterhin wird vorausgesetzt, daß es ein 3,5 Zoll HD Laufwerk ist.

Anschließend können Sie im "Bild einbinden"-Dialog ihre Grafik einfügen.

Bestätigen Sie hier mit OK, werden Sie aufgefordert, eine Diskette einzulegen. Haben Sie dies getan und mit OK bestätigt, beginnt der Kopiervorgang. Entnehmen Sie die Diskette am Ende erst, wenn die Laufwerkslampe erloschen ist. Danach können Sie entscheiden, ob Sie eine weitere Diskette kopieren wollen. Bestätigen Sie dies mit OK, werden Sie erneut aufgefordert eine Diskette einzulegen. Drücken Sie den Abbruch-Knopf, wird das Programm beendet.

## Einbinden des Bildes

1. Klicken Sie den "Bild Laden"-Knopf an und wählen Sie ihre Grafik aus.

2. Sollen Teile des Bildes transparent sein, markieren Sie das Transparenz-Feld: Die Transparenz-Farbe legen Sie fest, indem Sie auf einen Bereich mit der Transparenz-Farbe im "Bild Anzeige"-Feld klicken. Sie können die transparenten Bereiche durch wiederholtes Klicken des Hintergrundfarbe-Knopfes überprüfen.

Klicken Sie auf die Felder des untenstehenden Dialogs, um nähere Informationen zu erhalten.



Installation starten.

Installation abberehen, Programm beenden.

Diese Hilfeseite aufrufen.

Ist dieses Kästchen angekreuzt, wird die WinG-Systemerweiterung installiert.

Bitte beachten sie die Hinweise zur WinG-Systemerweiterung !

Ist dieses Kästchen angekreuzt,  
wird das Kopierprogramm installiert.



Geben Sie in diesem Feld einen gültigen, vollständigen Verzeichnisnamen an. Das Kopierprogramm wird in dieses Verzeichnis kopiert.  
Existiert das Verzeichnis nicht, wird es vom Installationsprogramm erzeugt.

Mit diesem Feld können Sie eine vorhandene Programmgruppe anwählen oder einen Namen für eine neue Programmgruppe eingeben.  
Das Symbol für das Kopierprogramm wird in dieser Programmgruppe im Programm-Manager oder dem Menü der Windows95-Startleiste angelegt.

Ist dieses Kästchen aktiviert werden alle Bildpunkte der Grafik mit der Transparenzfarbe als durchsichtig dargestellt und gespeichert. Andernfalls werden alle Bildpunkte mit ihrer jeweiligen Farbe angezeigt.

Dieses Feld zeigt Ihnen die aktuelle  
Transparenzfarbe an.

Starten des Kopiervorgangs

Beenden des Kopierprogrammes



